

MO, 1.10. | 15.00–17.30 | PFLEGHOF

TAGUNGSERÖFFNUNG

15.00–15.20 Begrüßung

I. VOR BACH

15.20–16.20 **Uwe Wolf (Stuttgart):** Historische Aufführungspraxis? Bachs Einrichtungen älterer Musik.
Hendrik Schulze (Denton, Texas, USA): Die Johann Crüger'schen Chormelodien und ihre Veränderung durch Bach.

16:40–17:30 **Podiumsgespräch I und Diskussion**
Jean-Claude Zehnder (Basel) RESPONDENZ UND MODERATION

DI, 2.10. | 10.00–12.15 UND 14.30–17.30 | PFLEGHOF

II. BACH UND SEINE ZEIT

10.00–11.00 **Wilfried Fischer (Mössingen):** Zur Methode der philologischen Rekonstruktion verschollener Solokonzerte Johann Sebastian Bachs.
Wolfram Enßlin (Leipzig): Bach bei Bach. Zur Übernahme und Einrichtung von Sätzen J. S. Bachs in den Pasticcis C. P. E. Bachs.

11.25–12.15 **Podiumsgespräch II und Diskussion**
Christine Blanken (Leipzig) RESPONDENZ UND MODERATION

Von links: Uwe Wolf, Hendrik Schulze, Jean-Claude Zehnder, Wilfried Fischer, Wolfram Enßlin, Christine Blanken, Jörg Rothkamm, Ruth Tatlow, Andreas Flad, Alexander Odefey, Daniela Fugellie, Hong-Yu Gong, Hans-Joachim Hinrichsen, Rebecca Grotjahn



III. NACH BACH: DAS LANGE 19. JAHRHUNDERT CHAIR: JÖRG ROTHKAMM, TÜBINGEN

14.30–16.30 **Ruth Tatlow (Stockholm):** Bach's Compositional Unity Reworked By Chopin.
Andreas Flad (Tübingen): „Also glaubte ich den richtigen Weg zu wandeln ...“ Durch „Modernisierung“ zur „Bindestrichausgabe“: Bachs Clavierwerk unter Busonis Händen.
Alexander Odefey (Hamburg): „I wanted to shew how gorgeous & great & brilliant he would have made himself sound if he had our means.“ Zu Edward Elgars und Gustav Mahlers Bachrezeption und ihren Bearbeitungen.

16.50–17.30 **Gesprächskonzert Ann-Helena Schlüter (Würzburg/Leipzig):**
 Die große Kunst der Fuge.



MI, 3.10. | 10.00–12.15 UND 15.00–17.30 | PFLEGHOF

IV. NACH BACH: ÜBERSETZUNGEN IM 20. JAHRHUNDERT

10.00–11.00 **Daniela Fugellie (Santiago de Chile):** Bach auf Spanisch erstaufgeführt. Das Weihnachtsoratorium (1925), die Matthäuspassion (1934) und die Johannespassion (1950) in Chile.
Hong-Yu Gong (Auckland, Neuseeland): Bach in China. Images, Translations, Performances.

11.25–12.15 **Podiumsgespräch III und Diskussion**
Hans-Joachim Hinrichsen (Zürich) RESPONDENZ UND MODERATION

V. NACH BACH: FAKTEN UND FIKTIONEN

15.00–16.00 **Christina Richter-Ibáñez (Tübingen):** Die Popularisierung Bachs in England und Esther Meynells Romane (1920er/1930er Jahre).
Anna Magdalena Bredenbach (Stuttgart): Fakt und Fiktion: Erzählstrategien in *Die kleine Chronik der Anna Magdalena Bach*.

16.20–17.30 **Podiumsgespräch IV und Diskussion**
Rebecca Grotjahn (Detmold/Paderborn) RESPONDENZ UND MODERATION
 Abschlussdiskussion